



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner.

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Heinrich

Tel. 055 / 61451



Höflich empflehlt sich

Auto-Reisen

im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten Vereinsausflüge Firmenreisen Schulreisen

Walter Lienert - Werkhof - Einsiedeln - Telefon 055 / 61624

Man ißt . . .

Man trinkt . . .



Gut

im Hotel - Metzgerei

Rotkreuz

Besitzer: Martin Lüönd

Für Ihre Bauarbeiten und Schwertransporte empfehle ich

2 moderne Trax

2 Bagger sowie

1 moderner Allrad-Tiefgang-Wagen

(Nutziast 30 Tonnen)

Baugeschäft

Alois Wickart, Zürcherstraße 28, Einsiedeln SZ Telephon (055) 61146

DER WALDSTATT-TURNER

Organ des Turnvereins Einsiedeln und seiner Riegen

Erscheint jährlich viermal

Redaktion: Josef Schönbächler

Nummer 1

April 1966

12. Jahrgang

Gefälligst Turnband tragen

Nicht möglich - und doch jenes Band tragen, dessen Sinn und Zweck vielfach verkannt werden. Auf Ein-ladungen zu turnerischen Anlässen, Delegiertenversammlungen und dergleichen ist meist am Rande vermerkt "Gefälligst Turnband tragen".

Das Turnband hat seinen Ursprung von den Studentenverbindungen und wurde von diesen über ihre Turnübungen, an welchen das Band als Zeichen der Zusammengehörigkeit getragen wurde, zu allen Turnenden getragen. Heute erfüllt das Vereinsabzeichen denselben Zweck.

Das Turnband gilt als äusseres Zeichen der Zusammengehörigkeit und Verbundenheit von Gleichgesinnten.
Das Turnband ist im Laufe der Zeit durch vielerlei Umstände verändert worden. Durch das Prägen von Turnfesterinnerungen (Kreuzli) kam die Idee auf, eben das Turnband mit solchen Erinnerungen zu schmücken. Anfänglich sind diese Erinnerungen spärlich ausgefallen. Später wurde der Bedarf nachgeholt, sodass das Turnband von solchen Erinnerungen stark belastet und nur noch als Schaustück gilt. Das Turnband soll uns aber nicht nur ein äusseres Zeichen der Verbundenheit, es soll uns auch innerhlich mit Gleichgesinnten verbinden, mit Gleichgesinnten, die die Ertüchtigung von Körper und Geist anstreben und fördern. Es gibt wohl viele und auch neue Wege, dies

1

zu tun. Schätzen wir solche Förderer und Idealisten, denen nichts zu viel ist, in uneigennütziger Arbeit "ihre" Zeit zu opfern, einem Tun, das im Zeichen der vier F reiche Früchte trägt.

Tragen wir das Turnband auch im Herzen, wenn ein Kamerad seine Pflicht getan hat, seine Kräfte erlahmen oder er irgendwie unbequem wird. Lassen wir den Kamerad nicht einfach die Wahrheit merken. Es gibt Worte, die wohltun und aufbauen, es gibt aber auch Worte, die verletzen. Es kommt nicht darauf an, einem Kameraden die Wahrheit möglichst deutlich zu sagen, sondern dass sie im Band der Verbundenheit, dem Turnband, eingebettet vorgetragen wird. Sicherlich sind wir allen jenen dankbar, die im Zeichen der vier F Pionierarbeit geleistet haben und das Turnband auch noch als Veteran mit Freude und Stolz tragen.

Generalversammlung der Aktiven

Am 22. Januar 1966 fanden sich im Vereinslokal "Biergarten" Ehren- und Aktivmitglieder des TVE zur 92. Generalversammlung ein. Als das Turnerlied verklungen war, konnte der Präsident nach gemachtem Appell 19 Ehrenmitglieder und 44 Aktive begrüssen. Er hiess speziell die Vertreter der Untersektionen Damen- und Männerriege willkommen. Nach Bekanntgabe der Traktandenliste wurde das von Meinrad Kälin sauber verfasste Protokoll der letzten Generalversammlung verlesen und mit einem kräftigen Turnerklatsch verdankt. Nachfolgend übermittelte der Präsident, Meinrad Grätzer, einen eingehenden Querschnitt vom Tun und Streben des Vereins im verflossenen Jahr. In seinem Jahresbericht würdigte er die zwei verstorbenen Ehrenmitglieder Kälin August, alt Klosterschmied und Tavernier Karl, Luzern. Die Versammlung gedachte der

Rundturm Molkerei

Käse – Butter – Kolonialwaren Joghurtfabrikation

Metzgerei

sämtliche Fleisch- und Wurstwaren

Skifahrer!

Wenn neue Ski in Kunststoff, Metall oder Holz, kaufen Sie vorteilhaft direkt bei

Skifabrik Schönbächler, Einsiedeln

Telefon 055 61170

Verkauf und Service von Head- und Fischer-Skis

Astor-Küchenbau

Max Indermaur

Zürich - Bern - Lugano Basel

Fabrikation in Einsiedeln

Trainingsanzüge Turnschuhe Turnerleibchen Unsere Turnkleider sind strapazierfähig. Sie leisten Ihnen beim Training gute Dienste und begleiten sie gerne zum Fest.

Wir wünschen Ihnen vollen sportlichen Erfolg. Konsumgenossenschaft Einsiedeln

Gut beraten - Gut bedient

Im gepflegten Fachgeschäft

Den werten Turnern empfiehlt sich höflich für Sportbandagen aller Art. Leibbinden etc.

Frau E. Marty-Graber

Kronen Drogerie

Hotel Elefant

empfiehlt sich höflich den werten Turnern und ihren Gönnern.

Fam. Hermann Blsig-Grätzer

AUNA

Damen Freitag

19 - 21 Uhr

Herren

Mittwoch

Mittwoch 19 – 21 Uhr Samstag 17 – 21 Uhr oder Voranmeldung

Franz und Othmar Kälin Langrütistraße 48 Telefon 60445

Chem. Reinigung Färberei-Ablage

B. und L. Hensler-Ochsner

Hauptstraße 39 Einsiedeln Telefon 61884

Garage A. Oechslin

offiz. OPEL-Vertretung

Verkauf Service Ersatzteile ESSO-Service

Hotel - Restaurant

Linde EINSIEDELN

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens

Familie Hugo Kälin-Bruhin Mitglied der Männerriege Bäckerei Konditorei Café
Merkur

Freundliche Empfehlung



Für die Abwicklung sämtlicher Bankgeschäfte bieten wir Ihnen Diskretion und fachmännische Beratung.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK Einsiedeln



Ihr Geschäft für Herren- und Damenkonfektion Uhren Schmuck Optik

in guter Auswahl bei

Gust. Böhm - Schmiedenstraße 5

P h Photo t

h Franz Kälin Photo Schmiedenstraße 1

Schmiedenstraße 1 Telefon 055 / 6 18 71

empfiehlt sich für sämtliche photographische Arbeiten Für sanitäre Anlagen und Spenglerei zu

E. Iten-Kistler

dipl. Installateur Einsiedeln, Tel. 055 / 6 02 23

■ Alle Arbeiten prompt und fachgemäß

Für Fleisch und Wurst

wo ? ?

zu W. O. Telefon 055 / 6 13 14 Benötigen Sie Trainings-Anzüge (Helanca) Turnerleibchen, Turnerhösli, dann finden Sie

im Augustiner

die gewünschte Auswahl

Mit höfl. Empfehlung Hans Kälin - Einsiedeln - Telephon 055 / 6 15 41

Gehen Sie mit der Mode. Man achtet auf Ihre Schuhe. Eine Auswahl ohnegleichen finden Sie im

> Schuhhaus Fuchs



Richard Kälin

Einsiedeln - neue Etzelstraße Telephon 055 / 6 02 65

empfiehlt sich für sämtliche einschlägigen Arbeiten in Bodenbelägen beiden Verstorbenen in einer Schweigeminute. Der 8ericht des Oberturners. Franz Grätzer. liess das Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Er erinnerte uns nochmals an die wichtigsten Daten und dankte allen für den Einsatz während des Jahres. Der Kassier, Robert Schönbächler. legte der Versammlung eine saubere Rechnung vor. Für seinen ausführlichen Bericht und seine grosse Arbeit spendete ihm die Versammlung den wohlverdienten Turnerklatsch. Das vorgesehene Budget für 1966 musste etwas gekürzt werden, und der neue Vorschlag des Vorstandes wurde genehmigt. Der Jahresbeitrag der Aktiven von Fr 12.- und der Passivbeitrag von & 5.- wurden von der Versammlung bestätigt. Die Berichte der Damen-. Mädchen-, Männerund Jugendriege sowie des VU-Leiters hörten sich sehr interessant an. konnten doch alle sehr beachtliche Mitoliederzahlen melden. Auch das Traktandum Wahlen konnte reibungslos unter Dach gebracht werden. Ehrenmitglied Hugo Kürzi dankte dem Vorstand für die grosse Arbeit im Dienste des Vereins und leitete die Wahl der zu bestätigenden Vorstandsmitglieder. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Meinrad Kälin als Oberturner, Bürgler Rudolf als Vizeoberturner, Hensler Karl als Kassier und Lienert Adelrich als Aktuar. Unter dem Traktandum Mutationen qab es die erfreuliche Bilanz von neun Eintritten gegenüber einem Austritt. Der Präsident hiess die neuen Turnkameraden willkommen und hofft auf ein kameradschaftliches Zusammenarbeiten im Verein. In Anbetracht der geleisteten Dienste während 18 Jahren konnte der Verein den drei Kameraden Füchslin Bruno, Dechslin Walter und Birchler Emil die Ehrenmitgliedschaft verleihen. Widmer Eugen konnte für zwölf Jahre Vereinstreue die Urkunde als Freimitglied in Empfang nehmen. Der Präsident dankte den Geehrten für die Sympathie, die sie der Turnerei und dem Verein entgegenbringen. Der Präsident der Männerriege, Alois Kälin, wünscht der Aktivsektion alles Gute für 1966. Der grösste Dank gebührt sicher unserem Präsidenten, Meinrad Grätzer, für die Schwerarbeit während des ganzen Jahres. Er präsidierte die Generalversammlung mit Bravour und konnte sie um 10.45 Uhr schliessen. -kk-3

Wer wirbt - wirbt doppelt

- Seit Ende März ist wieder wie alle Jahre parallel zum Turnbetrieb der Vorunterricht tätig.
- Jeder Turner, ob jung oder alt, macht es sich zur Pflicht, einen Jüngling in den VU einzuführen.
- Getrennt vom Turnbetrieb soll sich der Junge bei fröhlichem Spiel, hartem Konditionstraining oder rhythmischer Gymnastik in unserer Turnhalle tummeln.
- Jünglinge der Jahrgänge 1946-1951 sind in unserem Vorunterrichtskurs herzlich willkommen.
- Ab sofort wird jedem VU-Teilnehmer ein abwechslungsreiches Turnprogramm serviert und zwar:
 Dienstag und Freitag von 20.00 - 22.00 Uhr.

Der Leiter: H. Ruhstaller

Generalversammlung der Damenriege

Zur 16. ordentlichen Generalversammlung fanden sich die Turnerinnen im Rest. Biergarten ein. Leider musste Präsident Hugo Kürzi viele Entschuldigungen entgegennehmen. Aber auch unentschuldigte Absenzen waren zu verzeichnen, sodass die Versammlung eher schlecht besucht war. Vorher mussten noch einige Geschäfte erledigt werden. Um 20.45 Uhr begann der Vorsitzende mit der GV. Er begrüsste die Delegationen der Stammsektion und der Männerriege, sowie die Turnerinnen aufs herzlichste. Als Einführung verlas er den von der Zentralpräsidentin des Schweizerischen Frauenturnverbandes zum Jahresanfang verfassten Text. In seinem Jahresbericht liess er noch einmal die verschiedenen Anlässe Revue passieren. Er war ab und zu

Alfred Benziger Uhrenfachgeschäft zur «Rigi»

Empfehle Ihnen meine bekannten Markenuhren, wie Zenith und Certina. / Reparaturen werden fachmännisch ausgeführt.

Kantonalbank Schwyz

Die Bankverbindung für jedermann Agentur in Einsiedeln © 055 61271 PC 60 - 2577

Bei uns

finden Sie für wenig Geld preiswerte Ware.

Restaurant «Falken»

Etzelstraße

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens.

Fam. W. Kälin-Beeler

Kaufhaus Waldstatt AG

Telephon 055/61370 Einsiedeln

ff Fleisch- und Wurstwaren

aus der Metzgerei zum Schiff

Familie J. Kläger

Telefon 055 61368

M. Kürzi-Kälin

Bau-Malerei Schriften Plastic Tapezierarbeiten

Telefon 055 61494 Postcheckkonto 80 - 49471

Wenn Milch Käse Butter

dann vom Spezialgeschäft

Milchzentrale Einsiedeln

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

empfiehlt sich höflich

Vereinswirt: Beat Camenzind-Ochsner

Ein gesunder Körper verlangt auch gesunde Kost!



Deshalb kaufe ich TOURA-Lebensmittel

Steiner-Grätzer, Comestibles, zur «Waage»

Basler Leben Basler Unfall

Für Versicherungen jeder Art, wie Leben, Unfall, Haftpflicht und Kasko, empfehle ich mich höflich.

Ihre Feuerversicherung schließen Sie mit Vorteil bei der Schweiz. Mobilar ab.

Agentur: Stefan Kuriger Schwanenstraße 9 Tel. 601 63



Pius Källn

Etzel-Paßhöhe

Telefon 055 61534

Gediegene Räume für

Familie Ruhstaller

Das bekömmliche Einsiedler Spezial- und Lagerbier.

Hoch- und

Tlefbau GmbH

Einsledeln

Mineralwasser, Traubensaft, Süß- und Gärmost empfiehlt Ihnen

Braverei Rosengarten AG

Tel. 055 / 6 18 81 zur Steinrose

Gasthaus St. Meinrad

Gesellschafts- und Familienanlässe, Garten, Butterküche Oualitäts-Fleisch- und Wurstwaren sowie eine sorafältige Bedienung finden Sie immer in der

Walhalla Metzgerei

Wir freuen uns. Sie im

Hotel Pfauen

begrüßen zu dürfen

Familie W. Blunschy

Papeterie Schirme

Rauchwaren Einrahmungen

Vertretung von HERMES-Schreibmaschinen

höflich empfiehlt sich Papeterie Kuriger-Lienert

Das knusprige gute Brotam besten von

C. Birchler-Weber Schwanenstr. 20 Einsiedeln Gasthaus Schifflände

empfiehlt sich den Turnern und Turnerinnen bestens

Dom. Ochsner-Kälin

Wotsch es richtig luschtig ha muesch i Leve Birchli ga

Treffpunkt der Turner Familie Bisia

Berücksichtigen Sie bitte die Inserenten des «Waldstatt-Turner»



auch noch humoristisch gespickt. Lienert Josy verdankte Hugos Bericht und verlangte als Dank und Anerkennung den Turnerklatsch. Der technische Sektor wurde von dessen Leiterin Frieda Lienert noch einmalunter die Lupe genommen. Auch sie wusste nur von Erfreulichem zu berichten. Immerhin hoffte sie, dass sie als Anfängerin in ihrem Ressort auf das Verständnis der Turnerinnen zählen darf. Alles muss zuerst. erlernt sein! Hung dankt Frieda recht herzlich für den abgegebenen Bericht und für die geleistete Arbeit. Aber auch Lisbeth Schönbächler gebührt Dank für die Betreuung der "älteren Semester". Kassierin Emmy Füchslin oab Auskunft über Soll und Haben. Die Kasse wies einen kleinen Ueberschuss auf. Massgebend beteiligt an diesem guten Abschluss waren jene Turnerinnen, die sich jeweils bereit erklärten bei diesem oder jenem Anlass mitzumachen, und diesmal waren es die jüngeren, die sich einspannen liessen. Bravo! Die Rechnungsprüferinnen beantragen Genehmigung der Rechnung mit gleichzeitiger Dechargé-Erteilung an die Kassierin. Das Tätigkeitsprogramm, aufgestellt von Lisbeth Schönbächler, wurde genehmigt. Ebenso wurde dem Budget für 1966 zugestimmt. Man verzichtete auf eine orössere, die Kasse belastende Ausfahrt. Hugo verdankte die Arbeit der Leiterinnen und Kassierin und die Turnerinnen spendeten ihnen den wohlverdienten Turnerklatsch (der übrigens auffällig: out klappte). Traktandum Wahlen: Mit Ausnahme der Aktuarin Irmqard Kälin waren alle noch einmal bereit ihre Aemter zu versehen. Präsident Hugo Kürzi übergab die Bestätigung der verbleibenden Vorstandsmitglieder dem Präsidenten der Aktivsektion Meinrad Grätzer. Vorerst verdankte er allen das Tun und Schaffen für die Riege. Nachher wurden alle in globo bestätigt. Er gratulierte ihnen für die Einstimmigkeit. Für die leider aus dem Vorstand scheidende Irmoard Kälin konnte Lisbeth Kuriger gewonnen werden. Sie wurde sehr ehrenvoll in den Vorstand gewählt. Als zweite Rechnungsprüferin wurde Grätzer Margrit gewählt. Somit war das Wahlgeschäft rasch und still erledigt. Wiederum konnte eine ganze Anzahl Turnerinnen, die sich regelmässig in der Halle einfanden, ausge-5

zeichnet werden. Sie durften aus der Hand der Leiterin ein kleines Präsent entgegennehmen. Gratulamur! Das Protokoll der letzten Generalversammlung, verfasst und verlesen von Irmqard Kälin wurde einstimmig genehmigt. Es ist schade, dass man solche Schreiberlinge aus dem Vorstand ziehen lassen muss. Als Dank wurde auch ihr der Turnerklatsch zuteil. -Verschiedenes: Es wurde beschlossen, die persönliche Reisekasse einzuführen. Die "Stille Freundin" wurde wegen verschiedenen Auswüchsen mit 16: 15 Stimmen für ein Jahr fallengelassen. Für den Turnverein dankte Präsident Meinrad Grätzer dem Vorstand, den Leiterinnen und Turnerinnen recht herzlich. Ganz besonderen Dank zollte er der Leiterin der Mädchenriege, Alice Lacher, die sich mit den "Quecksilber" abmühen musste. Alois Kälin, Präsident der Männerriege überbrachte Gruss und Dank der Abteilung "Schwerqewichte". Um 10.45 Uhr konnte Präsident Hugo Kürzi die ruhiq verlaufene Generalversammlung schliessen. Aus der Biergarten-Küche gab es noch einen kleinen Imbiss, der ausgezeichnet schmeckte. Schon früh lichteten sich die Reihen der Turnerinnen. Ob man in Zukunft nicht auch bei dieser GV soweit kommen sollte, dass man den sogenannten "Chronischen Uebernächtlern" den Riegel stossen sollte ? Ein Versuch würde sich sicher lohnen. Und nun frisch auf ihr Turnerinnen, zu neuen Taten ! OF

Etzelfahrt der Männerriege

Die Etzelfahrt der Männerriege am Meinradstag gehört seit Jahren schon zum eisernen Bestand des Jahresprogrammes. So haben sich dieses Jahr wieder 21 Mitglieder zu dieser traditionellen Fahrt auf den Etzel, punkt 9 Uhr am Start beim neuen Schulhaus eingefunden. Am Start war bereits die erste Wettkampfdisziplin. Fürwahr, unserem Oberturner kann nicht Phantasielosigkeit nachgesagt werden; jede Fahrt ist mit Veber-

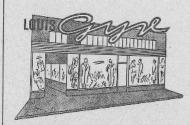
raschungen gespickt. Mit Tells Waffe. die allerdings vom Louis stammte, mussten die ersten Punkte geholt werden. Schon hier rechneten einige nach den Kombinationspunkten, um möglichst weit weg vom Wanderpreis zu kommen. Zum Glück waren neben der Scheibe Matten aufgehängt, die die Wand vor "Blindgängern" schützen sollten, trotzdem noch leidlich gut geschossen wurde. Und nun gings auf den Tripp, bis zur nächsten Prüfungsstation, wie immer das "Galgenchappeli". Jetzt stieg die perfide Frage: Wie lautet der Kassabestand der Männerriege für Ende 1965? Wie recht hat doch das Sprichwort: Bescheidenheit ist eine Zier, doch... Eben diese Bescheidenheit brachte mich bereits in die bedrohliche Nähe des Wanderpreises. Ich hoffte aber. mit den nächsten Disziplinen verlorenes Terrain wieder out machen zu können. In gemütlicher Kameradschaft marschierten wir wieder weiter dem Etzel entgegen. Die Landschaft zeigte sich in ihrem schönsten Kleide und durch etliche saftige Witze hervorgezaubert ertönte fröhliches Lachen. Dieses Jahr blieben wir auf der Passhöhe und hatten es nicht zu bereuen. Die Mittagsverpflegung war wie gewohnt vorzüglich und reichlich; es kamen auch die hungrigsten Bäuche (und an denen fehlte es sicher nicht) auf ihr Konto. Besten Dank! Das Ergebnis des Apéritif-Jasses kam in den Opferstock der St. Meinradskapelle. Die zwei weiteren Aufgaben brachten keine grosse Veränderung der Rangliste. Schon das "Kügelen" wurde eine Beute der "Ausländer" und im Wettjassen wurden ebenfalls die Obgenannten als Sieger erkoren. Ich vermute, dass bei gewissen Leuten vorher im Jassen und "Kügelen" heftig trainiert wurde; wie könnte sonst der Koni solche Bombenresultate an den Taq legen? Soll mir einmal einer das Gegenteil beweisen. In jeder Beziehung gestärkt traten wir den Rückmarsch an. Entgegen der Tradition führte uns der Weg wieder über Oberegg-Egg zurück nach Hause. In einem angeschriebenen Hause bei Egg wurde noch rasch eine kurze Verschnaufpause eingeschaltet. Die Strecke Egg - Einsiedeln wurde im Eilmarsch absolviert. Die Kolonne geriet etwas in die Länge, begreiflich, hatten doch nicht mehr alle die nötige

Luftreserve. Letzten Endes landeten doch alle glücklich in der linde und nahmen die letzte Hürde in Anoriff. das Wettkegeln. Der Wanderpreisträger stand übrigens fest, wenn nicht noch ein Wunder eintreten sollte: aber Wunder oibt es ja heute nicht mehr. Kräftig flogen die Kegel umher, leider klebt auch hier das Pech unglaublich an meiner Seite. Die Siegesfeier brachte jetzt alle aus dem "Gwunder". Als Gesamtsieger konnte Teuber Walter erkoren werden: gerne nahm er mit dem Löffeli noch den Siegeskuss in Empfang. Dass die "Ausländer" jeder 2 Siegesküsse für Einzelsiege einheimsten, wunderte niemand; darin hat sich Koni geradezu als Meister erwiesen. Wo er wohl diese Sparte trainiert? Meine Siegestrophäe war das ominöse Schlusslicht, welches ich an jenem Abend noch lange nützlich verwenden konnte, denn der Heimweg gestaltete sich ziemlich lange und es hatte gar manche Kurve auf der Strecke.

Wieder ein flotter Tag erlebt zu haben freute uns alle. Ich möchte es nicht unterlassen, dem ideen÷ reichen Organisator Franz Bisig für den schönen Tag zu danken.

Skitag TVZO in Bäretswil

Zum Skitag des Turnverbandes Zürichsee-Oberland delegierte auch unser Turnverein eine Vierer-Mannschaft.
Im Rueggental hatten die Organisatoren alles zum
guten Gelingen vorgekehrt und trotz des Wetterumsturzes konnten die Wettkämpfe reibungslos durchgeführt
werden. Um 14 Uhr startete die erste Gruppe zum
Riesenslalom. Siegerin der 23 Turnerinnen wurde Elsa
Ruegg aus Rüti und bei den Aktiven vermachte sich
Jakob Mettler den Ehrenplatz. - Unsere Abfahrer gingen
mit grossem Wettkampfeifer an den Start und belegten
im grossen Feld von 130 Fahrern mit Schatt André,
Birchler Sepp und Kälin Meinrad die beachtlichen



Tuch AG

Herren-Kleider Damen- und Kinder-Bekleidung

Einsiedeln

Elsenwaren Werkzeuge Haushaltartikel Sportartikel

Wir bedienen Sie gut!



Stets vorteilhaft kaufen Sie bei größter Auswahl Stoffe aller Art im

Restenstübli

Frau Rösy Lienert

Gesellenhaus Einsiedeln

Wünschen stets guten Erfolg im Turnen und empfehlen unser Restaurant bestens!

Familie Steiner-Schönbächler



Schulmöbel Kunst- und Bauschlosserarbeiten Garagentore Schaufensteranlagen Es empfiehlt sich



zur Klostermühle, Einsiedeln, Tel. 61723

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube_

Reelle Getränke Immer flott bedient

G. Lacher Tel. 055 61475

Benno Kälin

dipl. Bautechniker

Bauunternehmung

Ausführung sämtlicher Hoch- und Tiefbauarbeiten

Hotel-Restaurant

Glocke

empfiehlt sich den Turnern bestens

Familie E. Lienert, Einsledeln

Restaurant Schmiedstube

Kolonialwaren

empfiehlt sich allen höflich

Martin Steiner-Bieri Mitglied der Männerriege

C. Casagrande

dipl. Schneidermeister

Maß - Maßkonfektion Konfektion empfiehlt sich für alle einschlägigen Arbeiten Telefon 055 61685 Restaurant

Obere Brauerei

Finsiedeln Tel, 055 61523

empfiehlt die guten Haldengut-Biere

A. Buzengeiger-Styner

Albert Steinauer

Sattler und Tapezierer

empfiehlt sich für Betten, Polstermöbel, Vorhänge, Teppiche, Reparaturen

Tel. 055 / 6 03 14, Ehrenmitglied TVE

Kraftreserven für den Turner aus den

Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Rotkreuz Roman Schnidrig-Källn Nach der Turnstunde schätzen die Mitglieder das gemütliche Beisammensein im

Bären

Josef Mazenauer

Schreinerei Telefon 055 618 57

empfiehlt sich für Aussteuern

Topfpflanzen

Schnittblumen

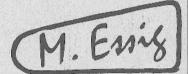
Blumengebinde für

Freud und Leid

Sämtliche Pflanzen für

Haus und Garten

Immer gut bedient bei



Blumenhaus Hotel Freihof Einsiedeln

Tel. 61644

Restaurant Du Nord

empfiehlt sich allen höflich

Karl Birchler-Suter Telefon 055 / 61626 Treff-

der Turner und Skifahrer beim



Vogel Märtel

Restaurant «Stärnä» Birchli

Gesunde und vollwertige Nahrungsmittel finden Sie in unserer REFORM-Abteilung.

Mit höflicher Empfehlung

Hans Oechslin-Lienert

Lebensmittel, Reformabteilung zu den Drei Herzen, Einsledeln Filiale: Langrütlboden Wenn's drauf ankommt



daß Ihre Drucksachen ein persönliches Gesicht haben, dann kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie. Die Turner als Setzer und Drucker der

Verlagsanstalt Waldstatt AG. Einsiedeln

Plätze 11. 30 und 36 und somit im Gruppenwettkampf den 6. Rang im Riesenslalom. - Am späteren Nachmittag wurde dann der Langlauf ausgetragen. Dass unsere Läufer zu dieser Disziplin noch mit mehr Kampfgeist an den Start gingen ist verständlich. da sie ja seit Jahren die gefürchteten Einsiedler sind, was sich allerdings auch wieder bestätigte. Der ungezähmte Birchler Sepp bewies seine Laufstärke von neuem und lief sogar Tagesbestzeit und somit durfte für ihn auch der Kombinationssieg gesichert sein. Gas gab auch unser Meinrad Kälin und verlor nur 20 Sek. auf den Sieger, was ihm zum Zweitrangierten im Langlauf als auch in der Kombination reichte. Der junge Zehnder Meinrad qab mit seinem 7. Rang im Langlauf noch den letzten Stockstoss zum Gruppensieg im Langlauf und in der Kombination. Allen unseren Skifahrern herzliche Gratulation und vielen Dank für ihren Einsatz. scha

Sportkundgebung gegen die universell gewordene Nützlichkeit

1966 wird das Jahr der sportlichen Grossereignisse. Nie zuvor standen mehr Europa- und Weltmeisterschaften auf dem Programm. In der Schweiz finden die Weltmeisterschaften im Eiskunstlauf und die Europameisterschaften der Concours- und Dressurreiter statt. England beherbergt die besten Fussballer. Deutschland die Biathlonkämpfer, die Schützen, Kunstturner und Radrennfahrer, Jugoslawien die Eishockeyaner und Ruderer. Norwegen die Ski-Läufer und -Springer, Chile die alpinen Skifahrer, Italien die Bobfahrer, Ungarn die Leichtathleten, Holland die Schwimmer, Russland die Fechter, Oesterreich die Handballer und Finnland die Orientierungsläufer. Die kommenden Grossanlässe sind mit ein Grund zum Thema "SPORT", "der schönsten Nebensache auf Erden" von der Thierry Maulnier sagt: "Die grösste Ehre des Sports ist es. unnütz zu sein". Diese Freude und

dieser Ruhm sind nicht unwichtig in einer Zeit, in der man von jeder Bewegung und von jedem Menschen Produktivität verlangt. In diesem Sinne kann man den Sport vor allem als eine Kundgebung gegen die universell gewordene Nützlichkeit betrachten.

Generalversammlung der Männerriege

Am 8. Januar 1966 hielt die Männerriege ihre 16.ord. Generalversammlung im Hotel Bären ab. Mit einiger Verspätung konnte der Präsident. Alois Kälin, die Versammlung eröffnen und 32 Männerriegler willkommen heissen. Einen speziellen Gruss richtete er an die Delegationen der Aktivsektion sowie der Damenriege. die durch ihre Anwesenheit die Zusammengehörigkeit der grossen Turnerfamilie bekundeten. Dass Turnen scheinbar auch die Stimme jung erhält bewies der Eröffnungskantus. Das Protokoll der 15. GV wurde verlesen und von der Versammlung genehmigt. Die Riege konnte wieder einen kleinen Zuwachs von 2 Kameraden melden und hat nun den erfreulichen Bestand von 63 Mitgliedern. Nun blendete der Präsident in seinem ausführlichen Jahresbericht nochmals zurück und verdankte allen die Mitarbeit anlässlich der Eidq. Turnveteranentagung. Einen besonderen Dank richtete er an Dr.Carl Birchler, sowie an das Kloster, das durch die spontane Zusage den Fürstensaal und den Studentenhof zur Verfügung zu stellen. wesentlich zum guten Gelingen der Tagung beitrug. In gewohnter, sachlicher Art orientierte der Leiter, Franz Bisig. über die Leistungen im verflossenen Jahr. Er dankte allen für die flotte Kameradschaft und die tatkräftige Mitarbeit. Als Jahresprogramm gab er bekannt: 1. Wöchentliche Turnstunde; 2. Etzelfahrt; 3. Turnfest Siebnen; 4. Spieltag Altdorf; 5. Ferienprogramm; 6. Herbstwanderung; 7. Hock anlässlich der letzten Turnstunde des Jahres; B. Durchführung des Faustballturniere March-Höfe-Einsiedeln: 9. Auslandreise im Herbst (voraussichtlich Tirol). Einen erfreulichen



Orthopädische Maßarbeit Einlagenbau Reparaturen

8840 EINSIEDELN

Telefon 055 / 612 04

Hotel Weißes Kreuz

empfiehlt sich allen Turnern und der geschätzten Bevölkerung von Einsiedeln und Umgebung

Familie Albert Steiner

Telephon 055 / 617 55

Leo Birchler Söhne

das bewährte Unternehmen am Platze für

Zimmerarheiten Innenausbau Reparaturen

Schreinerarbeiten Neu- und Umhauten

Einsiedeln - Zürcherstraße 20 - Telephon 055 / 6 17 65

Biderbost-Kälin, Einsiedeln



Uhren - Optik Bijouterle Einsiedeln Hauptstraße 41 Tel. 055 / 61473

Mitglied des Zentralverbandes Schweiz. Uhrmacher. Vertretung Omega - Tissot

Das gute Brot und la Lebensmittel kauft man vorteilhaft bei

Th. Wikart-Schuler

Bäckerei / Lebensmittel Salzverkaufsstelle Telephon 055 / 61891

Anton Lienert

Bauschreinerei Innenausbau Fensterfabrikation Sargmagazin

empfiehlt sich für alle einschlägigen Arbeiten bestens. Telefon 055 618 67

Bist in Wädenswill

Treffpunkt





Restaurant Rößli

bei Hans Langendorf

Glacéhandschuhe Skihandschuhe

in bester Qualität Maßarbeit

Höfl, Empfehlung

Hugo Kürzi, Einsiedeln Schmiedenstr. 7 - Tel. 61739

Willst Du saubere Qualitätsarbeit, komm zu

Kurt Räber-Schädler Malergeschäft Telefon 055 / 6 01 96

- Bau- und Möbelmalerei
- Plastik- und Tapeziererarbeiten

Carrosserie Koch

empfiehlt sich

für sämtliche

Carrosseriearbeiten

Ochsner Armin

Malergeschäft Ilgenweidstraße 30 Telephon 055/60731

Bau- und Möbelmalerei Tapezierarbeiten

Buchhandlung Benziger

empfiehlt sich für Sport-Bücher aller Art.

Verlangen Sie Sonderprospekte

Gasthof zum Schwanen

empfiehlt sich allen Turnerinnen und Turnern bestens. Jeden Samstag volkstümliche Unterhaltung. Freundlich ladet ein

Familie Bingisser

Hotel - Restaurant

Sonne Einsiedeln

am Klosterplatz, gegenüber dem Kloster

empflehlt sich den geehrten Turnern aufs beste

Georges und Rita Willi-Birchler

Schafböcke

immer frisch bei Albert Birchler Tulipan und Rot Hut Tel. 055 61516

Prompter Postversand



Alles, was Sie an Sport- und Motojacken, Regenmänteln, Regenbekleidung, Herrenhüten, Moto- und Sporthandschuhen, Kappen, Gummistiefeln, Geräten und Werkzeugen benötigen, kaufen Sie stets zu günstigen Preisen und in großer Auswahl bei

Hermann Kälin-Ruhstaller Schlüsselhöfli Tel. 055 61360

Stets willkommen im

Restaurant Sonnmatt

J. Schuler-Kälin

architekten

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert + R. Schindler

Langrütistraße 9, Einsiedeln

Schönbächler Beny

Telefon 055 / 613 07

Staatlich geprüfte Fahrschule für alle Kategorien

Ehrenmitalled TVE

Klischees jeder Beeler & C 2 Klischeanstalt, Einsledeln

Bericht konnte unser Kassier, Steinauer Albert, abgeben, denn die Kasse schloss mit einem schönen Mehreinnahmenbetrag ab. Unter Ehrungen konnte der Präsident als neuen Preis für 10 Jahre Männerriegler, ein gravierter Turnerlöffel entgegennehmen. - Da keine Demission vorlag nahmen die Wahlen nur wenig Zeit in Anspruch. Kürzi Hugo liess den Vorstand in globo bestätigen. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Kälin Alois
Vorturner: Bisig Franz
Kassier: Steinauer Albert
Aktuar: Teuber Walter
Beisitzer: Kälin Albert

Um 22.30 Uhr konnte der Präsident die Versammlung schliessen. Der nachfolgende 2. Teil warf keine hohen Wellen. Das Nachtessen mundete allen bestens, stärkte den einen das Sitzleder, den andern die Ausdauer im Nationalsport.

Unser Hinweis

67. Eidg. Turnfest 1967 in Bern

Das Organisationskomitee des 67. Eidg. Turnfestes 1967 in Bern, das unter dem Präsidium des städt. Schuldirektors, Gemeinderat Paul Dübi, seit über einem Jahr intensiv an der Arbeit ist, hat nun das Festdatum definitiv auf Samstag/Sonntag, 17./18. Juni und Donnerstag bis Sonntag, 22.-25. Juni 1967, festgesetzt. Damit ist der Zielpunkt gegeben, auf den hin die turnerische Arbeit sich im Grunde genommen schon heute ausrichten sollte. Während am ersten Festwochenende der Samstag der Schulung der Kampfrichter reserviert bleibt, werden am Sonntag, 18. Juni, rund 250 Vereine den Sektionswettkampf absolvieren. Gleichzeitig finden an diesem Tage im Rahmen des Eidg. Turnfestes die kantonalbernischen Frauenturntage statt.

281'584 Mitglieder im ETV

Um rund 7000 Mitglieder ist der Gesamtbestand des Eidg. Turnvereins im vergangenen Jahr gestiegen. Zu Beginn des Jahres 1965 waren dem ETV 274'409 Personen angeschlossen; jetzt sind es 281'584. Rund ein Viertel

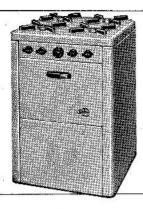
davon stellt der Schweiz. Frauenturnverband mit 114'832 Mitgliedern; bei den Aktiven beträgt die neue Gesamtzahl 117'990 gegenüber 114'497. Hier ist der Mitgliederanteil des Frauenturnverbandes weit höher, sind doch 49'302 Aktivturnerinnen eingeschrieben. Den grössten Harst an Mitgliedern innerhalb der einzelnen Kantonalverbände stellt Zürich mit 49'580, den kleinsten Kantonalverband hat das Wallis mit 2483 Mitgliedern.

Aus Wayne/New Jersey USA liess uns Kälin Benedikt zu Gunsten des Waldstatt-Turners eine 5 Dollar-Note, ca. 20 Franken, zukommen. Wir verdanken Dir, lieber Beni, diese noble Geste recht herzlich !

Herzliche Gratulation unsern tapferen Kämpfern von Oslo. Sie haben sich mit Bravour geschlagen und gegeben was zu geben war. Besonders herzlich gratulieren möchten wir Alois Kälin zu seiner wirklich verdienten Broncemedaille. – Gratulation auch an Alois Kälin zu seinem 5. Schweizermeistertitel in der nord. Kombination. – Recht knapp neben die goldene Meisterschaftsmedaille kam in Wangs-Pizol unser Alpiner Stefan Kälin. Er fuhr im Slalom einen sicheren 2. Rang heraus und in der Kombination reichte es ihm zum 4. Platz.

Recht herzlich verdanken möchte der Waldstatt-Turner die Kartengrüsse von den Ski-Weltmeisterschaften. Aus Oslo grüssen die ganze Einsiedler-Turnerfamilie unser Oberturner Kälin Meinrad sowie unsere Internationalen Alois und Franz Kälin und Sepp Zehnder.

Am 9. April sind es 50 Jahre her seit der SchwyzerKantonalturnverband ins Leben gerufen wurde. Als
Gründer zeichnete unter anderen auch der ehemalige
Oberturner Hermann Fuchs. Er beliebte auch als erster
Oberturner des jungen Verbandes. An einer unlängst
stattgefundenen Sitzung zwischen dem Vorstand des
Kant.Turnverb. und unserem Vorstand wurde in groben
Zügen das Programm einer am 21. Aug. stattfindenden
Jubiläumsfeier festgelegt. Ueber nähere Einzelheiten können wir unsere Turnerfamilie in der
nächsten Nummer des Waldstatt-Turners informieren.



Gaswerk Einsiedeln AG. Einsiedeln

Die neuesten Gasherde mit Temperaturregier – formschön, modern und zuverlässig – begeistern auch Sie und bieten ihnen mehr fürs Geld.

Benedikt Lienert

Automobilwerkstätte und Garage

Einsiedeln

Eisenbahnstraße 18 Telefon 055/61509

empflehlt sich für

Umbauten, Revisionen und Reparaturen an Autos Motorrädern und Traktoren Ersatzteile, Pneus Benzin, Oel etc. Dreharbeiten, Vulkanisieren

Sie kaufen hier vortellhaft: Diverse

Haushaltapparate

Kochherde

Kühlschränke

Spezialgeschäft für elektrische

Waschmaschinen

Elektrofachgeschäft

Albert Kälin

elektrische Anlagen

Einsiedeln

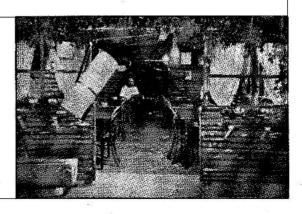
N

Hotel «Waldstatt»

Treffpunkt der Turner und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung
W. Füchslin-Kälin









Aktive

Wir jungen Burschen holen unsere Kondition in den rassigen Turnstunden des TVE. Möchtest nicht auch Du Dich stählen in unserem flotten Turnbetrieb?

Turnstunden: Dienstag und Freitag 20.00 Uhr

Damenriege

Turnen ist heute auch für die Damen von größter gesundheitlicher Bedeutung. Unsere Kameradschaft wird Sie begeistern.

Turnstunde: Montag 20.30 Uhr

Männerriege

Um den zahlreich angesetzten Fettpolstern den Kampf anzusagen, benötigst Du den Beitritt in die Männerriege.

Turnstunde: Donnerstag 20.00 Uhr

Jugendriege

Eltern, wünscht Ihr für Eure Söhne körperliche Ertüchtigung, dann schickt sie in die gut geführte «Jugi» des TVE.

Turnstunden: Dienstag und Freitag 19.00 Uhr